

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn,  
Berlin W. 66.

Demnächst erscheint:

## Handbuch für Eisenbetonbau.

Dritte neubearbeitete Auflage.

Band VIII: Eisenbahn-, Berg- und Tunnelbau, Stadt- und Untergrundbahnen.

Von Dr.-Ing. R. Bastian, Biebrich, Professor  
Dr.-Ing. A. Kleinlogel, Darmstadt, Professor  
Dr.-Ing. F. Kögler, Freiberg i. Sa., Professor  
Dr. techn. A. Nowak, Prag.

Mit 1197 Textabb. Geh. etwa 144 M., geb. etwa 168 M.

Wir bitten um Angabe der Fortsetzung.

Im Jahre 1921 erschien von der zweiten Auflage:

Band VIII: Feuersicherheit. Bauunfälle.

Mit 277 Textabb. Geh. 52 M., geb. 67 M.

Von der dritten Auflage erschienen bisher:

Band I: Entwicklungsgeschichte. Versuche und Theorie des Eisenbetons.

Mit 1076 Textabb. 1921. Geh. 186 M., geb. 207 M.

Band II: Baustoffe. Betonmischmaschinen. Fördereinrichtungen. Verarbeitung des Eisens. Verarbeitung des Betons. Schalung im Hochbau. Schalung bei Balkenbrücken. Schalung und Rüstung für Wölbttragwerke.

Mit 545 Textabb. 1921. Geh. 96 M., geb. 114 M.

Band VII: Bogenbrücken und Überwölbungen.

Mit 728 Textabb. 1921. Geh. 132 M., geb. 150 M.

Prospekte stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Berlin, im Nov. 1921.

Wilhelm Ernst & Sohn.

## Neudeutscher Jugendverlag

Reinhard Mischke / Leipzig.

Besonders begehrt sind in unserer Zeit der Relativitätstheorie Bücher, die naturwissenschaftliche Forschungsergebnisse mit philosophischen Erkenntnissen vereinigen. Hierher gehört unbedingt

Ernst Schiebeling:

# Fahrten ins Unendliche

Nach der Literar. Beilage der Leipziger Lehrerzeitung:

„Außerordentlich zu empfehlen schon unseren größeren Kindern, vor allem aber jedem Erwachsenen . . .

Alle Fragen dieses Gebietes klar und leicht faßlich behandelt . . .

Bemerkungen über die Stellung des Menschen zum Weltganzen erhöhen den Eindruck des Großzügigen . . .

Ein belehrendes Buch, wie es sein soll, das niemand ohne Gewinn aus der Hand legt!“

(Diese Empfehlung auf der Buchbinde neben dem an sich schon wirkungsvollen zweifarbigen Titel!)

Mit Bilderanhang M. 6.50 Edpr., 35% u. 11/10.

## Neudeutscher Jugendverlag

Reinhard Mischke / Leipzig.

### Achtung!

Von heute ab liefere ich für das Ausland meine Verlagswerke für Gruppe I mit 200%, bzw. 180%  
II „ 12% „ 100%

Voluntätszuschlag (lt. § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen vom 15. 4. 1921).

Leipzig, 9. November 1921.

Otto Spamer.

Z

Das beste Geschenkwerk für jeden Deutschen ist:

Z

# Volk in Gefahr

Deutschvölkischer Roman von Nathanael Jünger

Preis geb. M. 28.20 ord., M. 18.35 bar, Freieremplar 11/10. Einband des Freieremplars M. 5.—

Nathanael Jünger verrät eine tiefe Kenntnis der Eigenart und des Charakters der Juden. Aus dieser tiefen Kenntnis heraus hat er sein Buch geschrieben. Es ist keine Schrift, die einen heißblütigen Antisemitismus predigt aus leidenschaftlichen Wallungen, sondern ein Buch, das in vornehmer Form und Sprache rein sachlich, aber mit warmem, auf das Wohl seines Volkes bedachten Herzen, von Grund aus die Rassenfrage beleuchtet. Der Standpunkt des Verfassers ist ein antisemitischer. Sein Buch ruft allen deutschen Familien ernst mahnend zu: Haltet euch rein von jüdischer Blutmischung! Sie rächt sich schwer und furchtbar! . . . . . So ernst und eindringlich wie in diesem Buche ist das kaum je vorgeführt, zum wenigsten nicht so anschaulich. Darum ist nur zu wünschen daß möglichst alle Deutschen dieses Buch lesen und dadurch zum gründlichen Nachdenken über eine der ernstesten Zeitfragen veranlaßt werden.

Wir bitten, beiliegenden Bestellzettel zu benutzen.

Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung in Wismar i. M.

Der Reichsboie.